

Kritischer Anzeiger

des zoologisch-mineralogischen Vereines in Regensburg.

1) **Synopsis der 3 Naturreiche.** Ein Handbuch für höhere Lehranstalten und für Alle, welche sich wissenschaftlich mit Naturgeschichte beschäftigen wollen. Von Johannes Leunis, Prof. am Josephinum in Hildesheim und Mitglieder mehrerer naturhistorischer Gesellschaften. 3 Bände, Zoologie, Botanik, Mineralogie und Geognosie gr. 8. Hannover. 1853-1855. Hahn'sche Hofbuchhandlung. Mit 400 Holzschnitten und lithogr. Tafeln. Thlr. 6.

2) **Schul-Naturgeschichte.** Eine analytische Darstellung der 3 Naturreiche, zum Selbstbestimmen der Naturkörper. Mit vorzüglicher Berücksichtigung der nützlichen und schädlichen Naturkörper Deutschlands; für höhere Lehranstalten bearbeitet von Johann Leunis &c. 3 Theile: Zoologie, Botanik und Oryktognosie nebst Geognosie gr. 8. Mit 911 Abbildungen. 3. verm. Auflage. 1855 Ebenda. Thlr. 4, Ngr. 8

3) **Analytischer Leitfaden** für den ersten wissenschaftlichen Unterricht in der Naturgeschichte. Bearbeitet von Joh. Leunis, &c. 3 Hefte: Zoologie, Botanik und Mineralogie. Mit 960 Abbildungen. gr. 8. Ebenda. Thlr. 2, Sgr. 3.

Sämmtliche 3 höchst gediegene, umfangreiche Werke sind vom Herrn Vf. so gut geschrieben und in einer so praktischen Reihenfolge geordnet, dass sie allen Ansprüchen und Bedürfnissen sowohl des allerersten naturhistorischen Unterrichtes, wie auch den höheren Bedingungen des schon Eingeweihteren, vollkommen nachkommen. Der Leitfaden soll die Jugend an der Hand des Lehrers in die Natur selbst einführen und zur eigenen Thätigkeit anleiten; die Schulnaturgeschichte hingegen den schon mehr in der Naturgeschichte bewanderten Schüler in seinem Wissen und in dem bereits Gelernten erstarken, um es für sein ganzes Leben zu behalten; ihm durch Uebersichten das

tiefere Auffassen erleichtern, und ihn so zur eigenen Thätigkeit, zum Selbstbestimmen aneifern, indem sich der Herr Vf. stets bemühte, dabei die am leichtesten auffindbaren Merkmale immer zu berücksichtigen. Die Synopsis endlich soll sowohl dem minder bewanderten Lehrer als Kommentar bei seinem Unterrichte, als auch dem auf der Universität oder an einer höheren technischen Lehranstalt Studierenden als treuer Begleiter und unfehlbares Repertorium dienen.

Die vielfachen Auflagen, das Allgemein-Verbreitetseyn in den Händen der Lernenden sowie der Lehrenden, dann das Eingeführtseyn als Lehrbuch in den meisten Schulen und Erziehungsanstalten Norddeutschlands, sprechen in hinreichendem Maasse für die Tüchtigkeit, Gediegenheit und Brauchbarkeit sämtlicher Werke, die überdiess in stufenweiser Bearbeitung der allmählichen Entwicklung des menschlichen Geistes zu folgen sich bemühen; möchten dieselben auch in unserm engeren Vaterlande die geeignete Berücksichtigung finden!

Die Ausstattung sämtlicher Lehrbücher bezüglich ihres Druckes und besonders der ungemein vielen und höchst lehrreichen Holzschnitte ist eine ausgezeichnete bei so geringen Preisen. Ebenso lassen die umfangreichen und genauen alphabetischen Register nirgends etwas zu wünschen übrig.

Dr. Besnard.

Gebirgsprofile aus der Oberpfalz.

II.

(Hiezu die Lithographie.)

Unter Beziehung auf den Artikel in Nr. 7 Seite 111 des Jahrgangs 1854 unseres Blattes gebe ich in anliegender Lithographie einen Durchschnitt, welcher im vorigen Herbst bei dem Naabufer unterhalb Erbendorf an einer Strecke aufgenommen worden ist, wo der Schichtenbau des Gebirgs durch die